

Donnerstag den 2. Mai 1907.

Zum 50jährigen Bestehen der hiesigen Sparkasse.

Der zweite Statuten-Vortrag vom 2. November 1882 führte die Hiesige Sparkasse ein, durch welche dem Publikum die Einzahlung von kleinen Beträgen zum Zweck der Vermögensbildung...

Insoweit das hiesige wachsende Bestehen erwies sich bei im ersten Ende des Jahres 1882 wachsende Bestehen mit der Zeit als nicht und es musste die Sparkasse die Besetzung der Stellen nach und nach...

Die Sparkasse hat sich im Laufe der Jahre 1886 bei Umgestaltung von 6942 727 30 Mk. auf 10 065 007 36 Mk. Aufgeboren betrug der Reinerlös nur noch 14,32 Proz. des Umlaufkapitals...

Seitdem eine größere Finanzoperation der Stadtgemeinde ließen es im Jahre 1888 möglich zu machen, den Kredit der Sparkasse in Anspruch zu nehmen. Nur kurzum aber nach 7 des ersten Nachtrags...

Dieses ist dem 1. April 1906 in Kraft befindliche Satzung entspricht sich in manchen Punkten von den Bestimmungen des alten Statuts.

Während früher Einzahlungen auf ein Guth. nur bis zu 1000 Mk. zulässig waren, ist die neue Satzung jetzt bis zu 2000 Mk. zu je mit Bezeichnung der Sparkasse...

Nach dem alten Statut konnten von den Einzahlern zurückgefordert werden Beträge bis 500 Mk. mit einemmaligen, Beträge über 500 Mk. mit demontagnierter Kündigung...

Die Sparkasse hat sich im Laufe der Jahre 1886 bei Umgestaltung von 6942 727 30 Mk. auf 10 065 007 36 Mk. Aufgeboren betrug der Reinerlös nur noch 14,32 Proz. des Umlaufkapitals...

überhaupt nicht mehr bestehen werden. Hypothekendarlehen können auch mit Tilgungszinsen genützt werden. Ferner hat die Kautelen der Sparkassengelder...

In der Verwaltung der Sparkasse tritt infolge einer Veränderung ein als der Vorstand nicht mehr — wie früher — aus einem, sondern aus zwei Mitgliedern des Magistrats...

Setzt 1884 gehört die Sparkasse dem Deutschen Sparkassen-Verbande und seit 1893 dessen Unterabteilung Sachsen-Zürichener-Anhalt als Mitglied an. Als solches hat sie sich regelmäßig Versammlungen ihres gemeinsamen Verbandes...

Durch Verlegung des Hauptbüros am 28. Juni 1907 erfolgt, während die Sparkasse für die Zwecke der Sparkasse in Verwaltung begriffen ist. Eine Folge der vom Vorstand gegebenen Anweisungen ist auch die Einrichtung der letzten Konten...

Der neue Eisenbahn-Personen- und Gepäcktarif.

1. Geltung des Tarifs. Am 1. Mai d. J. tritt auf den deutschen Eisenbahnen ein neuer Eisenbahn-Personen- und Gepäcktarif in Kraft.

Die Personen- und Gepäcktarife mit ausgebauten Bahnen werden einmündig nicht geändert. Ihre Umarbeitung in Übereinstimmung mit den beteiligten fremden Bahnen wird vorbereitet.

2. Fahrzeit und Fahrkarten. Die Nachtfahrten mit Preisermäßigung werden aufgehoben. Der Fahrpreis für die einfache Fahrt in I. und II. Klasse wird auf die Hälfte des jetzigen Nachtfahrpreises herabgesetzt.

Die Sparkassengeldzahlungen betragen: für 1 bis 75 Kilometer 0,50 Mk. in I. und II. Klasse, 0,25 Mk. in III. Klasse; für 75 bis 150 Kilometer 1,00 Mk. in I. und II. Klasse, 0,50 Mk. in III. Klasse; über 150 Kilometer 2,00 Mk. in I. und II. Klasse, 1,00 Mk. in III. Klasse.

Der Sparkassengeldzahlungen betragen: für 1 bis 75 Kilometer 0,50 Mk. in I. und II. Klasse, 0,25 Mk. in III. Klasse; für 75 bis 150 Kilometer 1,00 Mk. in I. und II. Klasse, 0,50 Mk. in III. Klasse; über 150 Kilometer 2,00 Mk. in I. und II. Klasse, 1,00 Mk. in III. Klasse.

Der Sparkassengeldzahlungen betragen: für 1 bis 75 Kilometer 0,50 Mk. in I. und II. Klasse, 0,25 Mk. in III. Klasse; für 75 bis 150 Kilometer 1,00 Mk. in I. und II. Klasse, 0,50 Mk. in III. Klasse; über 150 Kilometer 2,00 Mk. in I. und II. Klasse, 1,00 Mk. in III. Klasse.

Der Sparkassengeldzahlungen betragen: für 1 bis 75 Kilometer 0,50 Mk. in I. und II. Klasse, 0,25 Mk. in III. Klasse; für 75 bis 150 Kilometer 1,00 Mk. in I. und II. Klasse, 0,50 Mk. in III. Klasse; über 150 Kilometer 2,00 Mk. in I. und II. Klasse, 1,00 Mk. in III. Klasse.

Der Sparkassengeldzahlungen betragen: für 1 bis 75 Kilometer 0,50 Mk. in I. und II. Klasse, 0,25 Mk. in III. Klasse; für 75 bis 150 Kilometer 1,00 Mk. in I. und II. Klasse, 0,50 Mk. in III. Klasse; über 150 Kilometer 2,00 Mk. in I. und II. Klasse, 1,00 Mk. in III. Klasse.

5. Gepäckbeförderung. Für das jetzt freie Gepäckstück — 25 Kilogramm auf eine Fahrkarte — beträgt die Beförderung bis 60 Kilometer 0,20 Mk. von 60 bis 100 0,30 Mk. über 100 0,50 Mk.

Die Beförderung werden bei Beförderungen bis einschließlich 200 Kilogramm 25 Cent mehr, wenn mehrere Beförderungen nach einer Abstammungslinie reitende Personen bei Gepäck auf einen Beförderungsbeitrag leisten.

6. Fahrpreisermäßigungen. Die zumuntenstehenden Fahrpreisermäßigungen werden beibehalten. Es werden die Benutzung der Schnellzüge ohne Zahlung eines Zuschlages. Die Sonntagsfahrten bleiben bestehen.

7. Fahrabfertigung. Eine wesentliche Veränderung für Reisende mit Fernzügen ist dadurch geschaffen, daß die Reisenden nicht mehr gezwungen sind, das Was selbst an den Zug zu bringen und dort abzugeben.

8. Liehergangebestimmungen. Mitfahrkarten mit 45 tägiger Gültigkeit können noch bis zum 30. April dieses Jahres einmündig geltend werden.

9. Ausnahmestellung. Jeder der Einzelheiten des neuen Tarifs erlassen die amtlichen Ausnahmestellen. Auch werden, wie bisher, von den Ausnahmestellen, und an den Bahnhauptstellen unentgeltlich Werkstätten abgegeben, die die wichtigsten Bestimmungen für den Reiseverkehr enthalten.

Kleine Chronik.

Berlin, 30. April. (Der Schuß des Kriminalbeamten) Der schlagendste Schuß in der Preussischen Armee, den wir seitdem der Gammelsbutcher Jansus zum Opfer fiel, ist auch heute noch Gegenstand einer eingehenden Untersuchung.

Dagen I. SS. 30. April. (Ein eigenartliches Zusammenstoß) Trefflich ist die Nachricht, die sich über den Verlauf der Verhandlungen in einem kleinen Theaterstück als Schauspiel auftritt der Regier. In einem kleinen Theaterstück als Schauspiel auftritt der Regier.

Blasse Lippen, Bleiches Aussehen, Müde Augen.

Blasse Lippen, bleiches Aussehen, müde Augen, Mattigkeit, verbunden mit Kopfschmerzen, Schwindel, Appetitlosigkeit, Verdauungsstörungen usw. sind oft ganz lebhafte Zeichen für Blutarmut und Bleichsucht.

truppe in Uniform entsand. Raum hatte der Regier...

Kauf, 30. April. (Der Briefkasten des Verbrechers) Strafg...

Ein, 30. April. (Merkmal). Der „Ein. Wollig.“ zufolge...

Paris, 30. April. (Eins in den Abendstund.) In diesen...

Paris, 30. April. (Ein viel verprechender Jüngling) Der...

Stiefel, 30. April. (Schätereiband.) Von den 15 Bege...

Udapest, 30. April. (Ueberflutungen) Der Zehel bei...

Genève, 30. April. (Ueberrungen) Nach Verletzungen...

Genève, 30. April. (Ueberrungen) Nach Verletzungen...

Torlo, 30. April. (Ueberrungen) Nach Verletzungen...

Amtlliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Durch Beschluß beider Räte...

Ausladung. Die Lieferung von Beton für die Röhren...

Bekanntmachung. Die Parzellen 6, 7, 9, 10 und 13-15...

Bekanntmachung. Die Schweinefleisch in dem Grund...

Ausladung. Die Lieferung für das Geschäftsjahr 1907...

Ausladung. Die Lieferung von 2000 kg Nitrat...

Bekanntmachung. Für den Abschluß schriftlicher Arbeitsverträge...

Bekanntmachung. Die Versteigerung der verfallenen...

Verkauf. Der Verkauf der Stadt Halle a. S.



Der gerichtliche Ausverkauf. Der zur Realisation...

Aufforderung! Die unterfertigte Corporation...

Deutsche Reichsgerichtliche. Verband Halle-Schirvingen...

Photographie Benckert. Begründet 1858. 29 Gr. Ulrichstr.

Alle Familien-Anzeigen. Verlobungs- und Vermählungs...

Schutzblatdeplatz Wörmitzerstrasse wieder eröffnet.

Die Lieferung von 114 Zentner Nigellein...

Kinderwagen Sportwagen. eleganter, praktische Neuheiten. Billigste Preise. 5 Prozent Rabatt. C. F. Ritter. Halle a. S., Leipzigerstr. 90.

Wratzke & Steiger. Hoflieferanten. Juweliere und Edelschmiede. Halle a. S., Poststr. 8.

Tapeten. billiger und gut. Hermann Bischoff. Tel. 2120. Gr. Klausstr. 4.

Solidaria Fahrrad. Das beste Rad der Gegenwart!

Krawatten. zurückgesetzt, sehr billig. F. C. Siebert. Leipzigerstr. 9.

Mageneidenden. sofort mit mir...

Wurst-Ofenrie. Verkauf in lange der Vorzeit...

16000 Mk. 13900 Mk. 20-22000 Mk.

Gute trockene Presssteine. empfehle.

Kluge Frauen. vertragen Gratis-Projekt...

16000 Mk. 13900 Mk. 20-22000 Mk. 16000 Mk. 13900 Mk. 20-22000 Mk.

5% Rabatt auf alle Waren.

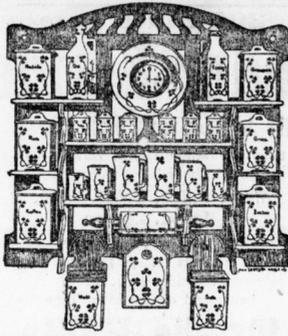
Billigste Bezugsquelle.

Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins.

Grosses Lager:

- Brotkapseln
- Glesskannen
- Gaskocher
- Petroleumkocher
- Spirituskocher
- Gardinenstangen
- Gardinenrosetten
- Vitrangestangen
- Gardinenspanner
- Vogel-Käfige
- Wringmaschinen
- Wäschemangeln
- Washbretter
- Tafelwagen
- Plattbretter
- Eisschränke.

Neu aufgestellt
2 Musterküchen.



Ausstellung
von ca. 150 Küchengeräten,
23 Teile inkl. Rahmen
von Mk. 9,75 an.

Anfertigung emaillierter Tür- und Strassenschilder in allen Grössen.

Grosse Auswahl:

- Speisenschränke
- Bolzenplatten
- Glühstoffplatten
- Gasplatten
- Spiritusplatten
- Messer und Sabeln
- Hängelampen
- Kronenleuchter
- Tischlampen
- Küchenlampen
- Waschmaschinen
- Stufenleiteren
- Kaffeemöhlen
- Reibmaschinen
- Küchenwagen
- Speisenschränke.

Heinzelmännchen

Koch-, Brat- und Back-Apparat

Heinzelmännchen.

Burghardt & Becher,

Leipzigerstr. 10.

Deutschlands grösstes Spezial-Geschäft für emaillierte Haus- u. Küchengeräte. Fernspr. 1228.

Hierdurch gestatte ich mir die Eröffnung meines

2. Cigarren-Spezial-Geschäftes

Leipzigerstrasse 58 (Riebeckplatz)

ergeben anzuzeigen.

Wilhelm Welsch, Halle a. S.

6000 Fläschchen „Augenwol“ GRATIS

Wir möchten gern einem Jeden, der schwache Augen hat, eine Probe unseres Mittels zukommen lassen. Es stärkt die Augen und verbessert dadurch derselben die Schärfe, das sie so voll kommen wird, wie sie von Natur aus sein sollte. „AUGENWOL“ soll überdies die Augen auch in Zukunft vor Schwäche bewahren. Im eigenen Interesse eines jeden Lesers dieser Annonce, der nicht perfekt sehen kann, oder dessen Augen leicht müde werden, wünschen wir, daß er „AUGENWOL“ versuche, und wahrscheinlich würde er dann bald wie viele Andere sagen können:



**„Ich habe meine Augen-
gläser weggeworfen!“**

„AUGENWOL“ ist der Freund der Augen. Es ist angenehm im Gebrauch, und seine Wirkung ist eine dauernde Stärkung. „AUGENWOL“ ist absolut unschädlich und wird Männern, Frauen und Kindern empfohlen; das Alter hat dabei nichts zu sagen. Es ist ein reelles Präparat zur Stärkung der Augenerven. „AUGENWOL“ ist nicht eine Medizin gegen Augenkrankheiten — solche Leiden müssen ärztlich behandelt werden —, aber wenn Augengläser getragen werden, oder wenn die Augen der Stärkung bedürfen, dann ist „AUGENWOL“ am Platze.

Es steht einzig da, unvergleichlich.

Schreiben Sie uns sofort eine Postkarte und verlangen Sie Gratiszusendung einer Probe-Flasche.

AUGENWOL G. m. b. H. BERLIN S. 159, Luisen-Ufer 11.

Ohne Mühe erzielen Sie auf jeder Art Schutzzeug mit

Nigrin

prächtigen, nicht abfärbenden Hochglanz!

Fabrikant: Carl Geinzer, Goppingen.

Engros-Niederlage: Gutschow & Barnieske, Halle a. S.

Norddeutsche Landbank,

Eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu Berlin
Geschäftsstelle in Halle a. S.

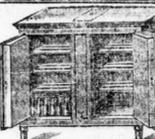
Magdeburger-Strasse 13a.
Spareinlagen werden von jedermann angenommen. Verzinsung zu täglicher Verfügung, 4% bei monatlicher Kündigung, 4% vierteljährlicher Kündigung.
Einzahlungen können auch durch die Post erfolgen, wobei jedem ein Sparbuch übersandt wird. Die Verzinsung erfolgt von dem der Einzahlung folgenden Tage ab.

Tascher u. praktische Ausbildung zum
Chauffeur.
Programm kostenfrei. Unentgeltl. Nachweis v. tüchtigen Chauffeurs. Technikum Altenburg, Sachsen-Altenburg.

Beim Mittagstisch 11-3 Uhr. Or. Bügel. Mittagstisch Ulmrigg 49, 11.

Reinige Dein Blut!

Rheumatismus, Gicht, Gichtauschlag, Leber- u. Nierenleiden, Blähruhr, Scharbothen, Blut-Drang nach dem Kopf, Fett-Leibigkeit sind Folgen einer schiefen Blutmischung. Bewährt hat sich **Apotheker Eschwege's** antirheumatischer Blutreinigungser Nr. 150. Rp. Sonnen, Schafgarbe, Feldkümmel, Kalserrwurzel, Hauhechel, Löwenzahn, Süssholz, Quecke, Liebstöckel, Ringelblumen, Santal, Wachholder, je ein Teil. Gr. Paket a 3. 1.50. In allen Apotheken erhältlich.



direkt ab Fabrik.
Franz Weber,
Leipzig, Georgenstr. 7.

Achtung! Achtung!
Aufgepasst!
Kuhn's Wurstfabrik
ist wieder aufgemacht.

Verkaufe, um mit meinen großen Vorräten etwas zu räumen:
H. Seelackwurst u. Salami a Pfd. 1.50
Schweinebauch a Pfd. 60 Pfd. Gackackts 70
Rindfleisch zum Kochen a Pfd. 60-65
Rot-, Lober- u. Schwarzwurst 5/2 Pfd. für 3 Mk. u. f. m.
P. Kuhn, Fleischermeister,
Charlottenstr. 13, am Butten-Platz.
Dabei eine perfekte Verkaufserin um sofortigen Antritt bewillt.

Virisanol

Wirksamstes Kräftigungs-Mittel bei allgemeiner Nerven- und vorzeitiger Mänschwäche von Unverträglichkeit, in Herz, empfindl. Flakons à 5 u. 10 M.
Neue Virisanol-Druckerei gratis in Apotheken erhältlich.
Chem. Fabrik H. Vinger, Berlin NW 2.
In Halle a. S.:
Adler-Apothek, Geisstr. 15.
Bannos-Apoth., Deitzscherstr. 3.
Strümpfe jeder Art werden gut angefertigt. Winterstein, Zisterstr. 5, am Alten Markt.

Geschäfts-Übernahme.

Am heutigen Tage übernahm ich das bisher von Herrn Max Bernstein, Gießstraße 32 betriebene

Kolonialwaren-, Delikatessen- und Mehl-Geschäft.
Ich werde dies bemüht sein, durch größten guter Ware bei billigsten gestellten Preisen von gutem Mut des Geschäftes auch fernhin zu bewahren.
Um gütige Berücksichtigung meines Unternehmens bittend, zeichne hochachtungsvoll

Alwin Giese.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage

Angerweg 51, Ecke Seebenerstraße,

ein **Kolonialwaren-, Delikatessen-, Mehl- u. Futtermittelgeschäft** eröffne.
Durch aufmerksamste Bedienung und Führen nur bester Ware bei billigster Preisstellung werde ich stets bemüht sein, das Vertrauen meiner Kunden zu rechtfertigen. Indem ich für das mir bisher entgegengebrachte Wohlwollen verbindlich danke, bitte ich mich auch in meinem neuen Unternehmen bemühen zu wollen.
hochachtungsvoll

Max Bernstein.



Ideeelle Bereifung für Automobile. Ohne Leber! Von Fachleuten als der technisch vollkommenste nichtgleitende Reifen anerkannt.

Continental

Gleitschutz

Erster: Serfomer-Konturrenz 1905

Erster: Serfomer-Konturrenz 1906

Continental Caoutchouc - u. Kautschuk-Gesellschaft



Isn
gibt Kraft und Blut!

Blut
gibt Lebenskraft!

Siehe Broschüre von Dr. med. Schütte, die Sie gratis in jeder Apotheke oder Drogerie erhalten, wo nicht, bei **Andreas & Co., Hannover.** Generalvertrieb W. A. Trautloff, Halle a. Saale, Zwingenstr. 12.

Aerztlich empfohlen.

Molkerei-Butter

in Stücken, nur Originalware, täglich frisch aus 5 renommirten Molkereien bei regelmäßig an Stübchenhäuser abgegeben.
Paul Lindner, Butter en gros, Friedriehstr. 24.
Februar. 2418.

Wanderer-Deutschland-Fahrräder

zu Vorzugspreisen

bei **Wilh. Münster, Marktplatz 24.**

Zuglalousien, Rollwände, Rolläden von Holz oder Stahl, Holzdrahtrollen liefert unter Garantie

Halle'sche Jalousie- u. Rollädenfabrik
Franz Rudolph & Co.
Fernspr. 2106. Krausenstr. 15.